

für niederösterreich

wahl2013

Lunz am See aktuell

Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde
zur NÖ Landtagswahl am 3. März 2013.

volkspartei
niederösterreich

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Das heurige Jahr ist für Österreich und besonders für Niederösterreich ein Jahr der Entscheidungen.

Die erste ist mit der Volksbefragung über die Wehrpflicht und den Zivildienst bereits gefallen, die wichtigste steht vor der Tür: am 3. März geht es bei der Landtagswahl vor allem darum, ob wir in Niederösterreich unseren eigenständigen blaugelben Weg mit der bisherigen Klarheit weitergehen können oder nicht?

Stabilität und Klarheit als Antwort auf unsichere Zeiten

Rund um uns ist vieles unsicher geworden. Niemand weiß, wie die politische Landschaft am Ende des Jahres aussehen wird. Umso wichtiger ist, dass wir bei uns im Land wieder selbst für die Stabilität und Klarheit sorgen, die uns in den vergangenen Jahren so viel Kraft und Dynamik gegeben hat.

Klarer Plan mit klarem Zukunftskonzept

Gemeinsam haben wir in den vergangenen zwei Jahrzehnten gewaltige Herausforderungen gemeistert und eine vielbeachtete Entwicklung unseres Landes geschafft und damit unseren Platz im neuen Europa erobert.

Damit verbunden ist die Internationalisierung unserer Wirtschaft, unsere Investitionen in Wissenschaft & Forschung sowie unser internationales Profil in Kunst und Kultur. In den kommenden 10 Jahren werden wir uns in einer sich rasant verändernden Welt behaupten und durchsetzen müssen.



Darauf bauen und vertrauen wir

Für diese Herausforderungen sind wir gut aufgestellt:

Neben 350 Kandidatinnen und Kandidaten aus dem ganzen Land haben wir ein erfahrenes und kompetentes Regierungsteam mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll an der Spitze.

Unser Landeshauptmann steht für die Kraft und Klarheit in diesem Land. Diese besondere Position ist ein wesentlicher Grund für die erfolgreiche Landespolitik aber auch die hervorragende Zusammenarbeit mit den Gemeinden.

Deshalb bitte ich um eure Vorzugsstimme für unseren Landeshauptmann unter dem Motto: **Klarheit wählen - direkt wählen.**

Liebe Lunzerinnen und Lunzer, bitte nutzt euer Wahlrecht und bedenkt, dass ihr mit eurer Stimme den Kurs unseres Bundeslandes für die nächsten fünf Jahre bestimmt.

Mit einer Vorzugsstimme für unseren Landeshauptmann - auch ohne eine Partei anzukreuzen - können wir dazu beitragen, klare Verhältnisse zu schaffen und den erfolgreichen Weg Niederösterreichs auch in Zukunft weiter zu gehen.

Mit freundlichen Grüßen


Martin Ploderer, Bürgermeister

Klarheit im Land - gut für unsere Gemeinde

Fast alle größeren Projekte in der Gemeinde haben einige Gemeinsamkeiten.

Nach genauer und intensiver Diskussion, guter Vorbereitung in den Ausschüssen bzw. im Vorstand folgt ein meist einstimmiger Beschluss des Gemeinderates.

Zu diesem Zeitpunkt ist meist schon eine finanzielle Unterstützung des Landes eingetroffen oder es gibt eine konkrete Förderzusage.

Bei grundsätzlichen Fragen können wir uns immer auf die raschen und klaren Entscheidungen unsere Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll verlassen.



Diese meist im persönlichen Gesprächen vereinbarte Unter-

stützung unter dem Motto „Ein Ja ist ein Ja und ein Nein ist ein

Nein,“ ist für meine Arbeit als Bürgermeister enorm wichtig.

Darum geht es uns in der Gemeinde

Ganz ähnlich laufen auch die Kontakte zu den Regierungsmitgliedern, wenn es um konkrete Projekte geht.

Dabei ist entscheidend, dass die zuständigen Landesräte immer sehr rasch Zeit für unsere Anliegen haben und wir klare gemeinsame Vorgangs-

weisen vereinbaren können.

Natürlich kommt es manchmal vor, dass ich mir als Bürgermeister mehr wünsche als schlussendlich möglich ist.

Damit können wir gut leben. Wichtig ist aber die klare Entscheidung auf die wir uns immer verlassen können.

Wenn es um Güterwege, Katastrophenschutz, Umwelthanliegen oder Feuerwehr geht ist **Landesrat Stefan Pernkopf** unser Ansprechpartner. Erst vergangenes Jahr hat er uns beim Ankauf unseres neuen Feuerwehrautos und bei diversen Güterwegprojekten bestens unterstützt.

Er kommt oft zu uns um vor Ort Lösungen zu suchen. Manchmal bleibt auch für eine kleine Wanderung Zeit.



Diese klaren Entscheidungen zeichnen auch unseren **LHStvtr. Wolfgang Sobotka** aus. Es ist nicht immer ganz leicht, mit ihm zu verhandeln, aber in den allermeisten Fällen passt das Ergebnis und die Zusagen halten. Das ist besonders wichtig, da er neben Spitälern und Wohnbau auch für die Finanzen zuständig ist. Beim letzten Gespräch ging es um die Förderzusage für unseren in der Seestraße geplanten Wohnbau.





Zu den Themen Öffentlicher Verkehr und Ybbstaler Radweg ist **Landesrat Karl (Carlo) Wilfing** mein Ansprechpartner in der Landesregierung. Mit ihm werden Verbesserungen bzw. Erweiterungen des Angebotes der Mostviertellinien verhandelt.

Beim überregionalen Projekt Ybbstaler Radweg zwischen Lunz am See und Waidhofen an der Ybbs, das wir in den nächsten Jahren umsetzen, können wir uns auf seine Unterstützung verlassen.

Auf die Unterstützung unserer **Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav** zählen wir bei der Verwirklichung touristischer Projekte im Zusammenhang mit der Landesausstellung 2015.

Auch mit unserer **Soziallandesrätin Barbara Schwarz** funktioniert die Zusammenarbeit unkompliziert und freundschaftlich. Sie kennt ja die Situationen der Gemeinden sehr gut, da sie bis vor kurzem noch Bürgermeisterin in Dürnstein war.

Bei der Planung und Umsetzung des Kindergartenneubaus hat sie uns mit ihrer Abteilung bestens und unbürokratisch unterstützt. Bei Besuchen des Wasserclusters und der Seebühne zeigte sie sich von unserem Wissenschafts- und Kulturangebot beeindruckt.



Landtagswahl

3. März 2013

Team Volkspartei:

<input checked="" type="radio"/>	Erber Anton, MBA
<input type="radio"/>	Eppensteiner Christa
<input type="radio"/>	Pruckner Erika
<input type="radio"/>	Heigl Markus
<input type="radio"/>	Schagerl Pauline
<input type="radio"/>	Wurzenberger Anna
<input type="radio"/>	Schuhleitner Franz
<input type="radio"/>	Aigner Franz
<input type="radio"/>	Bruckner Peter
<input type="radio"/>	Halbartschlag Robert
<input type="radio"/>	Gassner Mathilde
<input type="radio"/>	Jandl Martin
<input type="radio"/>	Tatzreiter Werner
<input type="radio"/>	Oberleithner Johann
<input type="radio"/>	Leichtfried Helga

Ihre Vorzugsstimme für
Anton Erber

Toni Erber,
den Menschen verpflichtet!

volkspartei
niederösterreich

Für unseren Bezirk
Franz Aigner

Liebe Lunzerinnen und Lunzer!

Bei der Landtagswahl haben sie die Möglichkeit, zwei Vorzugsstimmen zu vergeben.

Auf der **Landesliste** bitten wir um Vorzugsstimmen für unseren Landeshauptmann **Dr. Erwin Pröll** (siehe Rückseite).

Auf der **Bezirksliste** können Sie unseren Abgeordneten **Anton Erber** wählen **oder** unseren Gemeinderat **Franz Aigner** ihre persönliche Vorzugsstimme geben.

Wir alle haben den Unterschied wieder fünf Jahre lang erlebt. Und wir alle wissen: Die klaren Verhältnisse im Land sind ein entscheidender Vorteil für unser Bundesland. Jetzt geht es darum, ob wir auch in den nächsten fünf Jahren wieder auf die Klarheit und die Mehrheit bauen können, die uns gemeinsam so stark und erfolgreich gemacht hat. Die Zeiten werden nicht einfacher. Die Arbeit wird nicht leichter. Eine klare Entscheidung daher umso wichtiger.

Nutzen Sie daher Ihr Recht, zu wählen.
Und nutzen Sie die Möglichkeit, unseren Landeshauptmann direkt zu wählen.

**Mit Ihrer Vorzugsstimme für Landeshauptmann
Dr. Erwin Pröll.**

Pröll direkt.

So wählen wir unseren Landeshauptmann

AMTLI

Liste-Nr.:	1
Parteibezeichnung	Volkspartei Niederösterreich
Kurzbezeichnung	ÖVP
Für die Partei im Kreis ein X einsetzen	<input checked="" type="checkbox"/>
	VORZUGSSTIMME FÜR DIE LANDESLISTE
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 PRÖLL Dr. Erwin, 1946
	<input type="checkbox"/> 2 SOBOTKA Mag. Wolfgang, 1956
	<input type="checkbox"/> 3 BOHUSLAV Dr. Petra, 1965
	<input type="checkbox"/> 4 PERNKOPF Dr. Stephan, 1972
	<input type="checkbox"/> 5 SCHWARZ Mag. Barbara, 1959
	<input type="checkbox"/> 6 ... Mag. Karl, 1960

Landeskandidat
kreuzen